

Auff den Sonntag deß in dem Tempel erscheinenden Messias

von Andreas Gryphius

Notizen / Anmerkungen

- 1 Auff den Sonntag deß in dem Tempel
erscheinenden Messias/ oder den I. nach
dem Fest der Weisen.
- 2 Luc. 2.
- 3 Der ists/ mein Hertz/ den Gott vor allen hat
verehret
- 4 Mit deß Geistes Freunden Oel/ dessen
Wort die Seelen rührt/
- 5 Gleich als Stralen lichter Glutt/ der Zung/
Aug vnd Sinn regiert/
- 6 Vnd was noch künfftig weiß't/ der hier die
Lehrer lehret.
- 7 O wol dem/ der den Rath deß weisen
Vaters höret!
- 8 Welcher in deß Herren Krafft nicht gemeine
Reden führt/
- 9 Vnd als aller Heyden Trost seinen neuen
Tempel ziehrt/
- 10 Den Tempel/ dessen Ruhm Er gegenwertig
mehret.
- 11 Laß Seele/ laß wie Er/ das schlechte
Vaterland/
- 12 Laß Freunde/ Statt vnd Weg/ laß deiner
Mutter Hand/
- 13 Vnd bleib wo Jesus ihm sein Vater-Theil
erkohren.
- 14 Hier such ihn/ wenn du wilt/ hier schleußt
Er Niemand auß/
- 15 Hier hält Er Mittags Ruh'/ hier ist sein eigen
Haus/
- 16 Hier findet ihn/ wer bey Nacht vnd Irrthum
ihn verlohren.

Das Gedicht „[Auff den Sonntag deß in dem Tempel erscheinenden Messias](#)“ von [Andreas Gryphius](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Andreas Gryphius	Titel	„Auff den Sonntag deß in dem Tempel erscheinenden Messias“
Verse	16	Wörter	150
Strophen	2		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
